



Pressemitteilung

16.09.24

Was sind dem Hamburger Senat die Kinder dieser Stadt wert?

Demonstration am 19.09.24

Hamburgs frühkindliche Bildung steckt in der Kitastrophe!

Finanzsenator Andreas Dressel verkündet einen Rekordüberschuss in Hamburg von mehr als **3 Milliarden Euro**. Der Haushaltsentwurf für 2025/2026 sieht mehr Investitionen u.a. im Bildungsbereich vor. Im Bildungsbereich?? Fast 900 zusätzliche Lehrerinnen und Lehrer sind vorgesehen, außerdem neue Schulen, Sanierungen und Modernisierungen. **Kitas? Fehlanzeige.**

Für die Kindertagesstätten ist dies **ein Schlag ins Gesicht**. Seit Jahren beraten Initiativen (u.a. das Kitanetzwerk Hamburg), Verbände und Träger, sowie Elternvertretungen mit Senatsvertretungen über die Verbesserung der Qualität in Kitas. Die Lage ist immer dramatischer geworden!

Unbestritten muss auch in Schulen und Universitäten etwas getan werden! Unser Finanzsenator kennt den Bereich Kindertagesstätten sehr gut, denn er hat die Volksinitiative damals mitverhandelt. Aber wenn nicht einmal der Finanzsenator die Kitas als erste Bildungseinrichtung wahrnimmt, ist deutlich, was dem rot-grünen Senat die Qualität der frühkindlichen Bildung in Hamburg wert ist.

Kitas sind unverzichtbar für diese Stadt. Die Qualität muss dringend ausgebaut werden und die Kitas dürfen nicht weiter in finanzielle Notlagen kommen, die sogar zu Schließungen führen. Dafür fordern wir:

- Mehr Investitionen in die frühkindliche Bildung
- Eine echte Fachkräfteoffensive- sofort- statt nur zu reden
- Sehr zeitnahe Entlastungsstrategien zur Reduzierung der extrem hohen Arbeitsbelastung und Krankenstände, z.B. durch verbindliche Notfallpläne, Vertretungskapazitäten bei Abwesenheiten der pädagogischen Fachkräfte
- Volle Refinanzierung der Tarifverträge, Energie- und Gebäudekosten
- Zeiten für die mittelbare Pädagogik zur Sicherstellung der qualitativen Arbeit

Die Sozialbehörde stellt im September die neuen Bildungsempfehlungen vor. Wer Bildung in Kitas will, muss die Kitas so ausstatten, dass diese auch umgesetzt werden können. Kitas SIND der elementare Bildungsbereich.

Wir wehren uns!

Unser Protest startet am **19.9.24 ab 16.30 Uhr** mit einem Sternmarsch von Hoheluftbrücke, Hauptbahnhof und St. Pauli/Beim Grünen Jäger und zieht dann zum Dammtor. Hier zeigen Beschäftigte der Kitas, Eltern und Unterstützende, was sie von der Kita-Politik des Senats halten. Der bekannte Liedermacher Rolf Zuckowski wird am **Dammtor** den Sternmarsch **ab 17.15 Uhr empfangen**.

v.i.S.d.P: Kitanetzwerk Hamburg. Für Anfragen: Marina Jachenholz 0173/811 5102
www.kitanetzwerk-hamburg.de